

Alba Berlin verpasst Euroleague-Überraschung gegen Barcelona!

Alba Berlin verliert gegen FC Barcelona in der Euroleague mit 73:88 und bleibt weiterhin ohne Sieg in der Königsklasse.

Die Basketballer von Alba Berlin haben in der Euroleague eine herbe Enttäuschung erlebt! Trotz einer engagierten Leistung mussten sie sich dem favorisierten FC Barcelona mit 73:88 (37:43) geschlagen geben. Diese Niederlage markiert die zweite Pleite im zweiten Spiel der Königsklasse für das Team aus der Hauptstadt. Martin Hermannsson war der beste Werfer für Alba mit 13 Punkten, gefolgt von Will McDowell-White, der 12 Punkte erzielte.

Alba hatte anfängliche Schwierigkeiten, den Rhythmus zu finden und geriet schnell mit 0:6 in Rückstand. Doch durch starken Einsatz in der Defense kämpften sie sich zurück ins Spiel und fanden ihren Rhythmus. Im zweiten Viertel litten die Berliner jedoch unter Ballverlusten, die von Barcelona eiskalt bestraft wurden. Während das Team gegen Ende der Halbzeit eine kämpferische Antwort fand – unter anderem mit dem ersten erfolgreichen Drei-Punkte-Wurf von Tim Schneider –, wurde der Rückstand nach dem Seitenwechsel schnell zweistellig. Alba sorgte für Spannung, als sie 107 Sekunden vor dem Ende des dritten Viertels die Führung übernahmen, doch Barcelona folgte mit einem zerstörerischen 18:1-Lauf, der den Berliner Hoffnungen ein Ende setzte. Ein bitterer Abend für Alba, das bis zum Schluss kämpfte, aber letztlich chancenlos blieb. Mehr dazu erfahren Sie hier.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de